Presseinformation

19. Mai 2008

„Montagsakademie" gibt Einblick in die Evolutionsbiologie

Zum Thema „Wie gut ist der Mensch?"

Heute, Montag, 19. Mai, wird im Jugendzentrum der Höheren Lehranstalt für Umwelt und Wirtschaft (HLUW) Yspertal ab 19 Uhr neuerlich eine „Montagsakademie" abgehalten. Diesmal wird O. Univ.Prof. Dr. Heinrich Römer vom Institut für Zoologie der Karl-Franzens-Universität Graz der Frage „Wie gut ist der Mensch?" nachgehen und „Evolutionäre Aspekte von Helfen und Eigennutz" beleuchten.

Die Frage, ob der Mensch - wie schon Johann Wolfgang von Goethe einforderte - tatsächlich „edel, hilfreich und gut" ist, ist hoch aktuell und beschäftigt ForscherInnen der Disziplinen Philosophie, Soziologie, Psychologie oder auch der Wirtschafts- und Naturwissenschaften gleichermaßen. Römer wird im Rahmen der dieswöchigen „Montagsakademie" zunächst die Erklärungsmodelle aus Sicht der Evolutionsbiologie erläutern und dann untersuchen, ob diese Modelle ausreichen, um Hilfeleistungen und Kooperationen beim Menschen zu erklären.

Die „Montagsakademie" wird seit Oktober 2007 abgehalten und bietet Einblicke in aktuelle Trends von Forschung und Gesellschaft. Unter dem Motto „Wissen für alle durch allgemein verständliche Wissenschaft" werden via Internet Vorträge aus der Karl-Franzens-Universität Graz live ins südliche Waldviertel übertragen. Das Projekt wird von der „Initiative Zukunft" betrieben.

Nähere Informationen: Initiative Zukunft. Institut für Nachhaltigkeit, Telefon 07415/67 67 46, e-mail iiz@yspertal.com, http://inzu.wordpress.com/.

E-Mail: presse@noel.gv.at